



Protokoll der 7. Generalversammlung

Datum	Dienstag, 06. Mai 2025
Ort	Gemeindesaal Hütten
Vorsitz	Fabian Ritter, Präsident
Protokoll	Marco Bianchi, Aktuar
Anwesende	36 Mitglieder Absolutes Mehr: 19 Stimmen
Entschuldigt	diverse Mitglieder (gemäss Liste nachführen)
Gäste	keine

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 6. ordentlichen Generalversammlung
4. Vorstandsbericht
5. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht inklusive Entlastungserklärung
6. Budget 2025 inklusive Mitgliederbeiträge
7. Allfällige Änderungen der Vereinsstatuten
8. Wahl des Präsidenten, der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren
9. Anträge der Mitglieder
10. Ehrungen und Ernennungen
11. Verkehrssicherheit Hütten
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Pünktlich um acht Uhr abends begrüsst der Präsident Fabian Ritter die anwesenden 30 Vereinsmitglieder. Die Traktandenliste wurde frühzeitig versendet und es gingen keine Anträge der Mitglieder ein. Die siebte Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss eröffnet.

2. Wahl der Stimmenzähler

Markus Buchmann wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt. Das absolute Mehr ist heute Abend mit 19 Stimmen erreicht.

3. Genehmigung des Protokolls

Auf der Webseite des Quartiervereins wurde das Protokoll veröffentlicht. Einige gedruckte Exemplare liegen auf.

Das Protokoll der 6. ordentlichen Generalversammlung wurde durch die Mitglieder einstimmig verabschiedet und dem Aktuar Marco Bianchi der Dank ausgesprochen.

4. Vorstandsbericht

Der Auftakt in das neue Vereinsjahr erfolgte durch eine Zusammenkunft der Delegierten unserer Quartiervereine auf dem Stadtgebiet. Am 4. Juni 2024 durften wir Vertreter des Dorfvereins Schönenberg, des Quartiervereins Langrüti-Stocken und des Quartiervereins Au bei uns in Hütten begrüssen. Bei diesem Treffen stand das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Man einigte sich darauf, bei überregionalen Angelegenheiten und Anliegen künftig zusammenzuarbeiten und allfällige Synergien zu nutzen.

Anlässlich der letzten «Hüttner Arena» sowie der Begehung der Dorfstrasse im Jahr 2023 haben wir dem Stadtrat diverse Fragen und Anregungen mit auf den Weg gegeben. Einige dieser Fragen und Forderungen wiederholen sich bereits seit unserer ersten Arena im Jahr 2019. Da wir aus dem Stadthaus keinerlei Rückmeldung erhielten, bedurfte es im Sommer einer sehr bestimmten Kommunikation seitens des Quartiervereins, um eines unserer wichtigsten Themen – die Verkehrssicherheit in Hütten – endlich auf die Traktandenliste zu setzen. In der Folge fanden mehrere Sitzungen mit den zuständigen Vertretern der Stadt, dem Tiefbauamt und der Polizei statt. Wir konnten unsere Anliegen vorbringen, welche teilweise auf offene Ohren stiessen.

Am 31. August 2024 konnte das bislang grösste Quartierfest in Hütten durchgeführt werden. Mit über 100 Teilnehmenden war es für Jung und Alt ein sehr gelungener Anlass. Eine besondere Freude war aus meiner Sicht die Präsenz zahlreicher Gäste aus anderen Quartieren, die sich den gemütlichen Abend bei feinen Grillspezialitäten und guter Unterhaltung – wie etwa den schwungvollen Stücken von Reto Ulrich auf dem Schwyzerörgeli – nicht entgehen lassen wollten.

An den drei Tagen des Chränzli im Oktober durften wir dem Musikverein Hütten zum 90-jährigen Jubiläum gratulieren. Da Roger Bachmann unter keinen Umständen einen Stadtrat aus Wädenswil als Gastredner verpflichten wollte, durfte ich einige ehrende Worte an unseren Musikverein richten. Ich glaube, die Musikanten waren sichtlich froh, dass sie meine Rede, die ich dreimal halten durfte, nicht noch ein viertes Mal anhören mussten.

Am 30. November 2024 führten wir gemeinsam mit der Chlauszunft unser traditionelles Lichterfest auf der Schanz durch. Die aufgestellte Nordmannstanne erstrahlte auch in diesem Jahr kurz vor 18:00 Uhr in vollem Glanz. Im Anschluss traf der Samichlaus mit seinem Gefolge auf der Schanz ein, wo zahlreiche Kinder und Erwachsene beschenkt wurden.

Auch an den beiden obligatorischen Neuzuzügeranlässen, die jeweils im Frühling und Herbst stattfinden, war der Quartierverein präsent. Sofern keine Neuzuzüger aus Hütten teilnahmen, wurde die Gelegenheit genutzt, die anwesenden Stadträte an die noch offenen Pendenzen der Hüttner Bevölkerung zu erinnern.

Am 17. Februar 2025 konnten Vertreter des Dorfvereins Schönenberg und des Quartiervereins Hütten beim Stadtpräsidenten Philipp Kutter sowie der Stadträtin Astrid Furrer (Vorsteherin Ressort Planen und Bauen) vorstellig werden. Wir konnten unsere Bedenken und Forderungen bezüglich der neuen Verordnung über das Bestattungs- und Friedhofswesen äussern, welche eine mögliche Reduktion der beiden Bergfriedhöfe vorsah. Glücklicherweise kam das Parlament in Wädenswil am 14. April 2025 zum gleichen Schluss und lehnte die Möglichkeit einer Streichung unserer Friedhofsanlage ab.

Zum Schluss möchte ich allen ein grosses Dankeschön aussprechen, die sich im vergangenen Vereinsjahr für das Wohl unseres Quartiers eingesetzt haben.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

*Euer Präsident des Quartierverein
Fabian Ritter*

Die Mitglieder verdanken den Vorstandsbericht mit einem Applaus.

5. Jahresrechnung 2024

5.1 Jahresrechnung 2024

Kassier Hanspeter Schawalder präsentiert die Vereinsrechnung 2024. Er läutert den Mitgliedern die einzelnen Kontobewegungen im vergangenen Vereinsjahr. Durch die Mitgliederbeiträgen konnte der Quartierverein 4790.00 CHF einnehmen. Neben den Ausgaben für Webseite, Domain, Vereinstanne, Vereinsspenden für Quartierfeste und schlagen noch verschiedene kleinere Posten mit insgesamt 3214.45 CHF zu buche. Es zeigt sich, dass ein Einnahmenüberschuss von 1575.55 CHF am Ende des Vereinsjahres resultiert und dem Vereinskonto gutgeschrieben wird.

5.2 Revisionsbericht 2024

Als Revisoren haben wir die Rechnung des Quartiervereins Hütten für das Berichtsjahr 2024 geprüft. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwand von 3214,45 CHF und einem Ertrag von 4790,00 CHF ab, was ein Einnahmenüberschuss von per 31.12.2024 von 1575.55 CHF ergibt. Das Eigenkapital des Quartiervereins Hütten beträgt 6709,95 CHF per 31.12.2024.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde stichprobenartig geprüft. Die Buchungen stimmen mit den Belegen ordnungsgemäss überein. Die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen. Die Buchhaltung ist sauber und korrekt geführt. Wir beantragen der Vereinsversammlung, die Jahresrechnung 2024 in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier Hanspeter Schawalder und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Hütten, 23. April 2025

Die Revisoren

Peter Hauser & Felix Fleischmann

Die Jahresrechnung wurde auf Empfehlung der Revisoren durch die Vereinsmitglieder einstimmig angenommen und dem Vorstand die Decharge erteilt und die Arbeit von Hanspeter Schawalder verdankt.

6. Budget 2025 und Mitgliederbeiträge

Für das kommende Vereinsjahr präsentiert Hanspeter Schawalder die Budgetposten. Gemäss der Budgetveranschlagung werden sich die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen und die Ausgaben in etwa die Waage halten, so dass voraussichtlich die Vereinskasse mit einem budgetierten Überschuss von rund 700.- CHF abschliessen wird.

Der Vorstand schlägt vor, dass der Mitgliederbeitrag unverändert bei 30.- CHF pro Mitglied belassen.

Die anwesenden Mitglieder einigen sich einstimmig auf den vorgeschlagenen Mitgliederbeitrag von 30.- CHF pro Person und genehmigen das vorgeschlagene Budget 2025.

7. Allfällige Änderungen der Vereinsstatuten

Es liegen keine Anträge für Änderungen vor und auch auf Nachfrage durch den Präsidenten Fabian Ritter meldet sich keine Stimmen für eine Änderung der Vereinsstatuten.

8. Wahlen

8.1 Wahl des Vorstandes

Der Vorstand stellt sich unverändert für das nächste Vereinsjahr zur Verfügung. Kassier Hanspeter Schawalder, Aktuar Marco Bianchi und die beiden Beisitzer Sandra Spälti und Christian Hitz werden durch die Versammlung in globo wiedergewählt.

8.2 Wahl des Präsidenten

Fabian Ritter stellt sich ebenfalls für das kommende Vereinsjahr zur Verfügung. Aus den Reihen der anwesenden Mitglieder begehrt keine Person das Amt. Somit Bestätigen die Anwesenden die Wahl von Fabian Ritter einstimmig.

8.3 Wahl der Revisoren

Beide Revisoren Peter Hauser und Felix Fleischmann stellen sich erneut für eine Amtsperiode zur Verfügung. Auch sie werden durch die Vereinsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

9. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen

10. Ehrungen und Ernennungen

Es liegen keine Ehrungen und Ernennungen vor.

11. Verkehrssicherheit Hütten

Seit der Hüttner Arena 2019 verlangt der Quartierverein Hütten eine Erhöhung der Verkehrssicherheit. Bereits der Gemeinderat stand vor der Eingemeindung mit dem Kanton Zürich und der Stadt Wädenswil in Bezug der Verkehrssicherheit in Kontakt. Leider konnte über Jahre nur wenige Anpassungen erreicht werden. Neben Begehungen und Workshops vor Ort versuchte der QV Hütten immer wieder mit der Stadt in Verbindung zu treten, um zu erfahren, welche Entwicklungen anstehen.

Aus der Zeitung konnte man zu Jahresbeginn entnehmen, dass der Kanton in Hütten eine Tempo 30 Strecke plant und diese bereits im 2025 umsetzen möchte. Auf Grund der fehlenden Informationen ging der Vorstand auf die Stadt Wädenswil zu und man führte diverse Gespräche. Ebenfalls konnte man Vertreter des Tiefbauamtes Kanton und der Kantonspolizei Zürich einen Austausch führen, um die Bedenken der Hüttner Bevölkerung darzulegen.

Den anwendenden Mitgliedern erklärt Fabian Ritter, dass die geplante Tempo 30 Strecke vorläufig nicht umgesetzt wird. Der Kanton prüft den Vorschlag des Vorstandes eine farbliche Fahr-

bahnführung zu erhalten. Ziel ist es, die Sicherheit für die Fussgänger, insbesondere der Schulkinder zu erhöhen, aber nicht nur in einem kleinen Abschnitt, sondern auf der gesamten Dorfstrasse. Aktuell warten wir auf die Rückmeldung der Stadt Wädenswil beziehungsweise des Tiefbauamtes Kanton Zürich.

Weiter führt Fabian Ritter aus, dass man auch versucht im Bereich der Ausserorts-Strecke Chneusstrasse eine Verbesserung der Verkehrssicherheit zu erreichen. Der Kanton deklarierte bis jetzt, dass man hier keinen Bedarf sieht eine Veränderung in Bezug Tempo und Fussgängerführung. Es ist festzuhalten, dass Ausserorts der Kanton nur für die Strasse, nicht für die Trottoirs zuständig ist. Die Vertreter des Tiefbauamtes räumen aber ein, dass die Chneusstrasse eine wichtige Verbindung im Veloland Schweiz ist und die Kantone Schwyz, Zürich und Zug miteinander verbindet. Es wird nun geprüft, welche Möglichkeiten in Zukunft umgesetzt werden können, um diese Verbindung für Fahrradfahrer zu verbessern.

Der Vorstand führt aus, dass man sich für das Anliegen weiterhin einsetzt und bemüht ist, den Kontakt zur Stadt und zum Kanton zu halten. Sobald der Vorstand weiterführende Informationen erhält, werden die Mitglieder wieder informiert.

12. Verschiedenes

Zusammenarbeit zwischen Vereinen und dem Quartierverein

Der Quartierverein bietet die Möglichkeit, auf der Vereins-Webseite Werbung für andere Anlässe und Vereine zu machen. Die Termine und Anlässe müssen aber auch dem Quartierverein zugetragen werden. Fabian Ritter macht die Mitglieder aufmerksam, dass sie ihrem Vereinsvorstand das auch wieder einmal unterbreiten und so die Plattform genutzt werden kann.

Quartierfeste

Damit das Quartier Hütten lebt, haben verschiedene Quartierfeste stattgefunden. Gerne würde man diese Tradition weiterführen. Es wäre schön, wenn auch anderen Quartieren oder Bergweiler solche Feste ausrichten könnten. Der Quartierverein ist zuversichtlich, auch in Zukunft schöne Anlässe unterstützen zu können.

Zukünftiger Wahlkampf

Der Vorstand fragt die anwesenden Mitglieder, ob Interesse besteht, dass bei zukünftigen Wahlen die Parteivertreter auch in Hütten eine Plattform erhalten und sich präsentieren könnten. Die Mitglieder nehmen die Frage zur Kenntnis und äussern sich nicht weiter dazu.

Verena Dressler ergreift das Wort und plädiert dafür, dass Hütten aktuell nur einen Vertreter im Gemeinderat hat. Es wäre schön, dass in Zukunft auch andere politische Vertreter Hütten nicht vergessen. Es wäre schön, dass der QV Hütten ein Auge darauf werfen könnte.

Sanierung Kirchturm

Der Kirchturm der reformierten Kirche muss saniert werden. Manfred Geiger informiert die Vereinsmitglieder über die anstehenden Arbeiten und die finanzielle Lage der Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten. Leider erfordert die Sanierung des Turmes, wie auch die Reinigung der Kirchturm-Uhren eine grosse Summe, welche die Kirchgemeinde alleine nicht aufbringen kann. Man hat sich entschlossen, einen Spendenaufruf in der Bevölkerung zu starten und hofft auf eine rege Spendenbeteiligung.

Einkaufssituation Hütten

Das Ladenlokal des ehemaligen Volg Hütten steht aktuell noch leer. Ruedi Schmid hatte bereits seit der Schliessung Kontakt mit verschiedenen Grossverteilern. Er möchte wissen, ob die Liegenschaft mittlerweile umgenutzt wird, oder ob die Ladenfläche noch zur Verfügung steht. Ruedi Schmid würde sonst wieder Kontakt zu den Verteilern aufnehmen und nachfragen, ob es eine Nutzung geben könnte, um das Einkaufserlebnis in Hütten wieder aufleben zu lassen. Ihm

schwebt vor, dass ein kleines Sortiment wieder der Hüttner Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden sollte und Ideen für innovative Umsetzungen kennt er von Schweden, oder kleinen Berggemeinden in der Schweiz.

Der Vorstand hat keine genauen Kenntnisse über den Stand der Dinge. Ein eingereichtes Baugesuch für die Umnutzung der Ladenfläche wurde in erster Instanz abgelehnt. Fabian Ritter wird sich um Informationen kümmern und diese an Ruedi Schmid weiterleiten.

Danksagung

Die Stadt Wädenswil möchte in Zukunft die Kosten des Apéros an der Generalversammlung übernehmen. Für diese Geste bedankt sich Fabian Ritter.

Der Präsident bedankt sich bei drei Mitgliedern, welche den Verein bei Anlässen im 2024 tatkräftig unterstützten. Hans Ulrich hat die Glühbirnen für den Weihnachtsbaum auf der Schanz gestellt und Sandra und Christoph Mächler haben dem Quartierverein ihr Land für die Setzung der Tanne zur Verfügung gestellt. Den drei abwesenden Mitgliedern wird das „Danke schön“ zugestellt.

Unser Präsident verdankt die Arbeit der Vorstandsmitglieder. Er lobt ihre Arbeit und weiss um ihre Fähigkeiten und schätzt die Zusammenarbeit sehr. Der Vorstand gibt das Lob gerne zurück und dank Fabian für seine Führungsarbeit.

Die Vereinsmitglieder danken dem Vorstand für seine Arbeit mit einem Schlussapplaus.

Die Sitzung wird um 21:15 Uhr geschlossen.

Mit freundlichen Grüßen
Quartierverein Hütten

Marco Bianchi
Aktuar